

## **Die Marionette**

Die Puppe, die an Fäden hängt,  
entscheidet nicht, sie wird gelenkt.  
Egal in wessen Hand sie ist,  
die Freiheit ist, die sie vermisst.

Auch wenn ein Traum sich hat erfüllt,  
sie tanzt vorm großen Bühnenbild,  
so ist ein anderer der sie führt,  
sind Fäden, die sie ständig spürt.

Lebendig scheint sie hier zu sein  
im strahlend hellen Lichterschein,  
doch wenn die Hand sie nicht mehr hält,  
dann wird es still in ihrer Welt.

© **Sigrid Hartmann**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)